

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **15/16 (1890)**

Heft 15

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

3a Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Cöln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd XVI.

ZÜRICH, den 11. October 1890.

N^o 15.

Gotthardbahn.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Auf der Strecke zwischen Sisikon und Flüelen (km 29,882—30,205) sind folgende Arbeiten auszuführen, welche hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben werden:

1. Verlängerung des Axenbergtunnels um 7 1/2 m (Tagbau) mit ca. 320 m³ Bruchstein- und Gewölbemauerwerk.
2. Schutzmauer mit Blockwand von ca. 35 m Länge mit ca. 1000 m³ Trockenmauerwerk.
3. Schutzmauer mit Blockwand von ca. 70 m Länge mit ca. 2000 m³ Trockenmauerwerk und ca. 300 m³ Mörtelmauerwerk.
4. Holzwand auf einem bestehenden Schutzdamm von 110 m Länge.

Bewerber um diese Arbeiten werden eingeladen, von den in den Bureaux unseres Oberingenieurs in Luzern und des Bahningenieurs in Erstfeld aufliegenden Projecten und Bedingungen, sowie von den Bauverhältnissen an Ort und Stelle Einsicht zu nehmen und ihre Offerten bis 20. October a. c. bei der unterzeichneten Direction einzureichen.

Luzern, den 3. October 1890.

(M 997 I Z)

Die Direction.

Concurrenz

für ein Elementarschulgebäude in Schaffhausen.

Zur Erlangung von Entwürfen für ein Elementarschulgebäude auf dem Hirschenplatz eröffnet der Stadtrath unter den schweizerischen und den in der Schweiz angesessenen Architekten eine allgemeine Plan-Concurrenz.

Das Preisgericht besteht aus den Herren:

- H. Reese**, Cantonsbaumeister, in Basel;
Th. Gohl, " " in St. Gallen;
A. Geiser, Stadtbaumeister, in Zürich;
Dr. E. Ritzmann in Zürich und
Cd. Flach, städt. Baureferent, in Schaffhausen.

Dem Preisgericht sind Fr. 4000 zur Verfügung gestellt und soll der erste Preis, wenn ein solcher ertheilt wird, Fr. 1500 betragen.

Der Termin für Einlieferung der Projecte ist auf den **31. Januar 1891** festgesetzt und sind diese an das städtische Baureferat zu adressiren.

Programm und Situationsplan können bei der Stadtcanzlei bezogen werden.

Schaffhausen, den 6. October 1890.

Für den Stadtrath:
Cd. Flach, städt. Baureferent.

(M 9980 Z)

C. LUCKE's patentirte

Stein-Pressen

die vollkommensten der Gegenwart, vollständig selbstthätig, sinnreicher Kniehebel-Mechanismus, für Riemenbetrieb, zur Fabrikation von **Roh-Cement**, **Chamotte**- und **Kunststeinen** (Cement und Sand, Kalk und Sand, Kalk und Schlacke etc.).

Patentirte **Kniehebel-Pressen** mit Schwungrad oder Handhebel, für Handbetrieb, erfahrungsgemäss beste Construction, zur Fabrikation von **Cement-Mosaik**- und **Reliefplatten** (Flur- und Trottoirplatten), sowie **Kunststeinen**, sehr geeignet zu **Winter-Arbeit für Baugewerkmeister**.

(acto 336/7 a B)

Feinste Empfehlungen. Prospective auf Verlangen.

C. LUCKE, Eilenburg bei Leipzig,
Maschinenfabrik.

Bei Stromregulirungen

im Ueberschwemmungsgebiete

wird gen. Berücksichtigung empfohlen:

Hydrologische Untersuchungen an d. Weser, Elbe, d. Rhein, d. Spree, Oker u. Bode. Ihre Anwendung auf d. Praxis u. Experimentaltheorie nebst Mittheilungen über neuere Instrumente etc. v. Prof. **Joh. von Wagner** 4^o. Gbd. M. II. —

Von der Kritik bestens empfohlen: (M acto 875/9 a B)

Das Werk, welches durch gute graph. Darstellungen unterstützt wird, ist jedenfalls f. d. pract. Hydraulik von besonderem Werthe u. kann dem Techniker aufs beste empfohlen werden. (Zeitschr. d. Ver. dtischer. Ing.)

Das Werk ist schön ausgestattet u. kann d. Bibliotheken d. Techn. Truppen u. Militär-Techn.-Anstalten aufs beste empfohlen werden (Mittheilungen über Gegenstände d. Artillerie u. d. Genie).

Dasselbe kann allen Wasserbautechnikern aufs wärmste empfohlen werden (Dtsche. Literaturzeitung).

Möge das Buch eine recht weite Verbreitung finden.

Aehnlich lauten die Urtheile e. grossen Anzahl weiterer Fachzeitschriften.
Verlag von **Benno Goeritz, Braunschweig**.

Alleinverkauf für die Schweiz der

Savonnières

Kalksteine

aus den Steinbrüchen von
Mr. François Lapique in
Savonnières-Perthois.

Vorzüglich geeignet für
Façaden, decorative Arbeiten,
Baluster, Treppen, Bodenplatten,
Sculpturen, Monumente etc.

Schöne weisse Nuance, grosse
Wetterbeständigkeit, leichte
Bearbeitung, rasche Ausführung,
selbst der grössten Aufträge, zu
mässigen Preisen.

Muster und Preislisten durch den
Vertreter: (M 9700 Z)

Emanuel Baumberger.

Baumaterialienhandlung **Basel.**

Chemisch-technisches

Laboratorium

für

Keim'sche

Mineralmalerei.

Farbenfabrication

von (M 9428 Z)

W. Mugler, München.

Patente in Deutschland und auswärts.

Ein junger

Maschineningenieur

(Polytechniker) mit guten Zeug-
nissen findet dauernde Beschäfti-
gung im Constructionsbureau einer
schweiz. Eisenbahnwerkstätte. An-
meldungen sub W 2847 befördert
(M 9833 Z) **Rudolf Mosse, Zürich.**

Alleinverkauf

für die Schweiz

von **Siebels patentirten**

Asphalt-

Blei-Isolir-Platten

(Asphalt-Isolir-Platten mit Blei-Einlage)

Zuverlässigste Isolirung

gegen **Feuchtigkeit**

zu Fundament und Gewölbeab-
deckungen bei Tunnel- u. Brücken-
bauten. Gegen Bodenausdünstung
u. Schwamm in nicht unterkellerten
Räumen.

Vielfache Verwendung grosser

Quantitäten durch zahlreiche

deutsche Baubehörden.

Verkauf 1889 ca. 80000 m²

" 1890 " 200000 "

Muster u. Prospective gratis u. franco.

Vertreter werden gesucht.

Emanuel Baumberger,

Baumaterialienhandlung

Basel. (M 8838 Z)